

PRESSEMITTEILUNG

|8|16|35| - HoF Classics auf Film

8, 16 und 35 sind die magischen Zahlen, die die Entwicklung des Films und des Kinos essenziell geprägt haben: Es handelt sich um die verschiedenen Breiten des Filmmaterials. Auch wenn heutzutage die digitalen Filmtechniken die analogen Filmformate verdrängt haben, sind die alten Filmmaterialien keinesfalls belanglose Überbleibsel. Der analoge Film führt uns zu den Anfängen der Filmgeschichte, erinnert und dokumentiert, wie das Kino Jahrzehnte lang sein Publikum begeisterte.

Bei den 55. Internationalen Hofer Filmtagen feiern wir unser Jubiläum mit fünf prägenden Werken und blicken auf die Film- bzw. Filmtagegeschichte zurück. In der einzigartigen Reihe |8|16|35| zeigen wir HoF Classics analog auf Film. Das gibt es wirklich nur im Kino!

Folgende Filme werden vorgeführt:

A NIGHTMARE ON ELM STREET (HoF 1984), Wes Craven,

DAS DEUTSCHE KETTENSÄGENMASSAKER (HoF 1990), Christoph Schlingensief,

E NACHTLANG FÜÜRLAND (HoF 1981), Remo Legnazzi & Clemens Klopfenstein,

MÄNNER (HoF 1985), Doris Dörrie

STRANGER THAN PARADISE (HoF 1984), Jim Jarmusch.

Bei der Weltpremiere von **A NIGHTMARE ON ELM STREET** wurde die Figur des Freddy Krueger 1984 im Hofer Kinosaal erstmals zum Leben erweckt. „Horror in Hof“ war die Schlagzeile und für das Universum des Freddy Krüger ein weltweiter Siegeszug mit 8 weiteren Filmen.

Nachdem Christoph Schlingensiefs Vorführung seines Films "Tunguska – die Kisten sind da" 1984 durch eine brennende Filmrolle unterbrochen wurde, sorgte sein Film **DAS DEUTSCHE KETTENSÄGENMASSAKER** für eine weitere ungewöhnliche Weltpremiere und festigte seinen Ruf als grenzüberschreitender Künstler.

1982 sorgte ein junger Filmemacher mit seinem 30-minütigen **STRANGER THAN PARADISE** für großes Aufsehen bei den Filmtagen. Umgehend fand er in Hof einen Produzenten für die Langversion des Kurzfilmes. Damit wurden die Filmtage zur Wiege von Jim Jarmuschs Karriere. Denn genau zwei Jahre später ging es für ihn und seinen Spielfilm **STRANGER THAN PARADISE** direkt von den Filmfestspielen in Cannes zur Deutschlandpremiere nach Hof und danach um die ganze Welt.

55th hof international
film festival

internationale hofer filmtage

26. - 31. Oktober 2021 **plus7streamdays**



Der Schweizer Film **E NACHTLANG FÜÜRLAND** der Regisseure Clemens Klopfenstein und Remo Legnazzi überzeugte nicht nur das Publikum. Er begeisterte genauso die Produzenten Karl Baumgartner sowie Reinhard Brundig, die mit diesem Film den legendären Pandora Film Verleih in Hof gründeten und nun ihr 40-jähriges Jubiläum begehen.

Doris Dörrie war Gästebetreuerin bei den Hofer Filmtagen. 1985 feierte sie als Regisseurin mit **MÄNNER** ihre Weltpremiere. Die Gäste standen auf den Kinostühlen und bejubelten die Komödie. Mit einem Schlag wurde Doris Dörrie zur erfolgreichsten Regisseurin Deutschlands. Darüber hinaus verhalf der Erfolg auch den beiden Schauspielern Heiner Lauterbach und Uwe Ochsenknecht zum Durchbruch.

Weitere Informationen erhalten Sie über www.hofer-filmtage.com. Die Presse kann sich noch über den Link <https://vp.eventival.com/hof/55hoferfilmtage> akkreditieren.

Mit vielen Grüßen
Ana Radica & das Team der Hofer Filmtage